

Handbuch zur Nutzung der graphomate legends 2.1 für SAP Lumira Designer 2.2

- Net Sales - ACT
- BUD
- Net Sales - BUD
- ◆ Yellow

Version 2.1 – Stand September 2018

<https://www.graphomate.com>



Inhaltsverzeichnis

- Einführung
- Installation
- Quick Start
- Properties
 - Data Tab
 - Appearance Tab
 - Data Types Tab
 - Behavior Tab
 - Info Tab
- Known Issues

Einführung

Die *graphomate legends* sind eine kostenlose Extension der graphomate GmbH zur Abbildung einer frei positionierbaren Legende oder Zeichenerklärung (englisch: „key“).

Legendeneinträge können völlig frei definiert werden, oder es können auf Basis der graphomate *Data Types* entsprechende Einträge erstellt werden.

Die Skriptfähigkeit der *graphomate legends* zusammen mit der Nutzung sog. „wildcards“ ermöglichen jedoch Anwendungsmöglichkeiten weit über eine normale statische Legende hinaus: Die *graphomate legends* können dynamisch entsprechend aktueller Filter-zustände verwendet werden.

Im Sinne einer einheitlichen Sprachregelung sprechen wir im weiteren Handbuch von Lumira Designer oder kurz Designer. Unsere Produkte sind zum aktuellen Zeitpunkt weiterhin mit SAP Design Studio 1.6 kompatibel.

Für die *graphomate tables extension* empfehlen wir die Nutzung von Design Studio 1.6 >= SP06 oder Lumira Designer >= 2.0 sowie den Internet Explorer 11+. Für weitere Informationen – z.B. zum Deployment über die Business Intelligence Platform (BIP) oder SAP Netweaver – konsultieren Sie bitte die Product Availability Matrix (PAM).

Bitte beachten Sie, dass wir seit 2017 die Internet Explorer 9 und 10 nicht mehr unterstützen.

Installation

- Bevor alte Dashboards/BI-Apps mit Designer 2.0 geöffnet werden können, müssen sie mit Design Studio 1.6 in den m-Mode migriert werden.
- Unsere Extensions für Design Studio 1.6 sind auch unter Designer 2.0 lauffähig. Beim ersten Start von Lumira 2.0 Designer sollten Sie nicht die graphomate Extensions für SAP Design Studio 1.6 importieren. Wir empfehlen Ihnen die Installation unserer Komponenten in der Version für Designer 2.0.

Installation der Extension lokal in Designer

Sie haben mindestens Designer 2.0 SP00 auf einem Rechner installiert.

1. Speichern Sie das ZIP-File *graphomate_legends2.x.x.zip* in einem Ordner Ihrer Wahl.
2. Wählen Sie in Designer unter *Tools > Install Extension to Lumira Designer...* mittels Klick auf *Archive...* das gerade gespeicherte ZIP-File.
3. Wählen Sie *Finish* um die Installation zu starten.
4. Wählen Sie *Next* und noch einmal *Next* um die Installation zu bestätigen.
5. Akzeptieren Sie die Lizenz- und Pflegebedingungen und wählen Sie *Finish*.
6. Wählen Sie *Yes* um Designer neu zu starten.
7. Nach dem Neustart finden Sie die graphomate Extension in den Komponenten.

Deinstallation der Extension aus Designer

Wählen Sie *Help > About...* in Designer.

1. Klicken Sie den Button *Installation Details*.
2. Wählen Sie die zu deinstallierende Komponente *graphomate legends 2.x.x* aus.
3. Wählen Sie *Uninstall...*
4. Im folgenden Uninstall-Wizard wählen Sie *Finish*.
5. Wählen Sie *Yes* um Designer neu zu starten.

Serverinstallation der Extension

Zur Verwendung der *graphomate legends* über die BI Platform (BOE) muss die nun lokal installierte Extension auch auf die BI Platform verteilt werden.

1. Wählen Sie im BI Platform Mode *Tools > Platform Extensions*.
2. Wählen Sie die *graphomate legends*, die lokal auf Ihrem Computer installiert ist.
3. Wählen Sie *Install on Platform*.
4. Starten Sie die BI Platform Adaptive Processing Servers, die den Analysis Application Service ausführen, manuell neu und akzeptieren Sie die Warnungen in Designer.
5. Nun erscheint die *graphomate* Extension unter *Extensions Installed on Platform*.
6. Wählen Sie *Close*.
7. Starten Sie die BI Platform Adaptive Processing Servers, die den Analysis Application Service ausführen, erneut manuell neu.

Deinstallation der Extension vom Server

1. Wählen Sie im BI Platform Mode *Tools > Platform Extensions*.
2. Wählen Sie nun die *graphomate legends*, um sie von der BI Platform zu deinstallieren.
3. Wählen Sie *Uninstall from Platform*.
4. Bestätigen Sie die Deinstallation durch einen Klick auf *Yes*
5. Um den Deinstallationsprozess durchzuführen, starten Sie die BI Plattform Adaptive Processing Servers, die den Analysis Application Service ausführen, manuell neu und akzeptieren Sie die Warnungen in Designer.
6. Anschließend sind die *graphomate legends* aus den *Extensions Installed on Platform* entfernt.
7. Wählen Sie *Close*.
8. Starten Sie die BI Platform Adaptive Processing Servers, die den Analysis Application Service ausführen, erneut manuell neu.

Quick Start

Ziehen Sie eine graphomate legends Komponente auf den Zeichenbereich und verknüpfen Sie die Data Source via Drag&Drop auf diese Komponente.

1. Auf dem Tab *Data* legen Sie nun fest, wie die einzelnen Legendeneinträge gestaltet sind.
Erstellen Sie dazu einen Legendeneintrag mit Klick auf *Custom* oder *Datatype*.
2. Anschließend kann eine Datenzuweisung mit Klick auf den dazugehörigen Button, z. B. *dataSet1* erfolgen. Dies kann sowohl eine einzelne Zelle, Spalte oder ein Bereich sein. Ein Klick auf "-" löscht den gesamten Legendeneintrag.
3. Mit weiteren Optionen im *Additional Properties Sheet* kann das Aussehen der *graphomate legends* weiter angepasst werden.

The screenshot shows the 'Data' tab of the graphomate legends interface. At the top, there is a toolbar with five icons: a database icon, a pencil icon, a menu icon, a double-headed arrow icon, and an information icon. Below the toolbar, the word 'Data' is displayed. The main area is divided into two sections. The first section, titled 'Datasource: None Selected', is currently empty. The second section, titled 'Legend Elements', contains two 'New Entry' buttons, each with a grid icon to its left. Below these buttons are two green buttons labeled 'Custom' and 'Datatype'. To the right of the 'New Entry' buttons, there are two rows of configuration options. The first row shows 'DT:' followed by a blue button labeled 'dataSet1'. The second row shows 'C:' followed by a black square and a blue button labeled 'dataSet2'.

Properties

Grundsätzlich haben Sie zwei Möglichkeiten die Eigenschaften der *graphomate legends* zu pflegen: Über das *Standard-Properties-Sheet*, der alle Parameter in einer strukturierten Liste aufzeigt oder über das *Additional-Properties-Sheet*. Letztere bieten ein benutzerfreundlicheres User-Interface.

Die zu verwendende *Data Source* kann nur via Drag&Drop auf die Komponente oder auf dem *Standard-Properties-Sheet* unter *Data Binding* zugeordnet werden.

Data Tab

Legend Elements

Dies ist das zentrale Steuerelement der Legen-den-komponente. Hier erstellen Sie Legendeneinträge und legen deren Aussehen fest.

Mit dem *Custom-Button* erstellen Sie einen frei definierbaren Legendeneintrag.

In der mit *New Entry* vorbelegten Textbox können Sie den Text des Legendeneintrags eingeben.

Sofern über den *dataSet-Button* eine Datenzuweisung vorgenommen wurde, können hier auch Wildcards verwendet werden, die dann in der Legendenkomponente übersetzt werden. Unterstützte Wildcards sind derzeit

- [DIMENSIONS] (alle Dimensionen)
- [DIMENSIONn] (Dimension n, aktuell sind Dimension 1 bis 7 möglich)

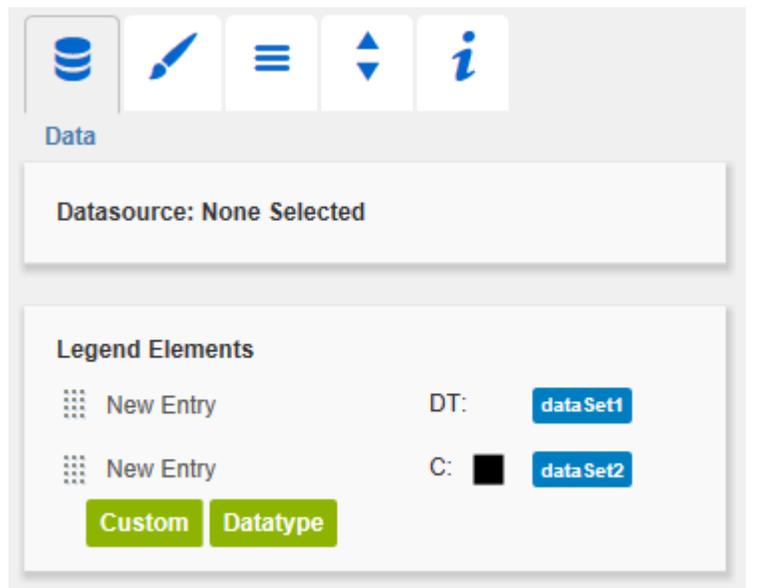
Bei einem Klick auf das Icon öffnet sich ein Popup, in dem Sie Form, Farbe und Füllmuster des in der Legende erscheinenden Icons festlegen können.

Einen an einen Datentypen geknüpften Legen-den-eintrag erstellen Sie mit Klick auf *Data type*.

Wie bei Custom-Einträgen werden auch hier Wildcards im Text unterstützt.

Das Aussehen von Einträgen dieses Typs wird weitgehend über die Einstellungen auf dem *Data Types*-Tab gesteuert – Änderungen an Form, Farbe und Füllmuster des Icons hängen vom vergebenen Datentypen ab und können nur auf dem *Data Types*-Tab geändert werden.

Mit dem -Button können Sie die Sortierung der Legendeneinträge einfach per Drag&Drop ändern.



The screenshot displays the 'Data' tab interface. At the top, there is a toolbar with five icons: a database icon, a pencil (edit), a hamburger menu, a double-headed vertical arrow (zoom), and an information icon. Below the toolbar, the 'Data' section shows 'Datasource: None Selected'. The 'Legend Elements' section contains two entries, each with a grid icon, the text 'New Entry', and a 'DT:' label followed by a 'dataSet1' button. The second entry has a 'C:' label followed by a black square and a 'dataSet2' button. At the bottom of the legend elements section, there are two buttons: 'Custom' and 'Datatype'.

Appearance Tab

Font Size

Wählen Sie hier die Schriftgröße der Legendeneinträge aus.

Font Color

Diese Option steuert die Textfarbe, sofern die Option *Use Icon Color* nicht aktiviert ist.

Bold

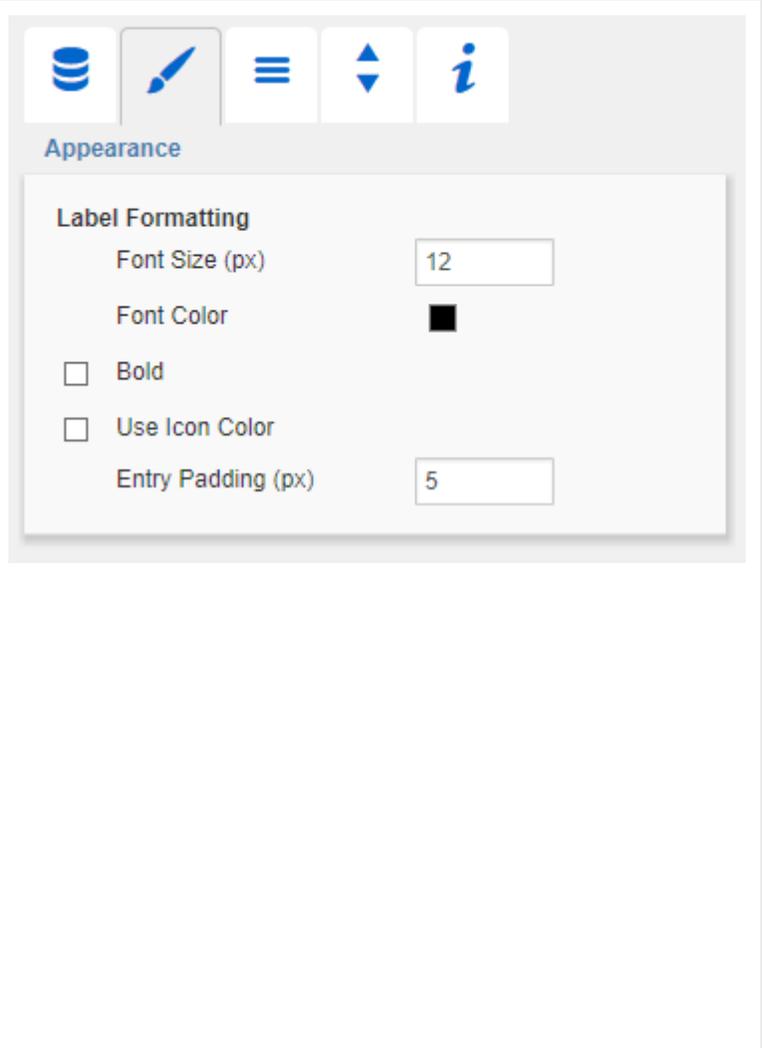
Wenn diese Checkbox aktiviert ist, werden die Texte der Custom-Legendeneinträge fett formatiert. Die Strichstärke von *Data Type*-Einträgen richtet sich nach der Einstellung des zugeordneten Datentypen.

Use Icon Color

Ist diese Option aktiviert, werden die Texte der Legendeneinträge in der Farbe des Icons dargestellt. Die Option *Font Color* wird damit überschrieben. Dies kann sinnvoll sein, wenn im zu beschreibenden Chart keine Symbole, sondern nur Farben zur Kodierung verwendet werden.

Entry Padding

Mit dieser Option regeln Sie die vertikalen Abstände zwischen den einzelnen Legendeneinträgen.



The screenshot shows the 'Appearance' tab in the graphomate legends interface. At the top of the tab are five icons: a database icon, a pencil icon, a menu icon, a double-headed arrow icon, and an information icon. Below the icons is the 'Appearance' title. The main content area is titled 'Label Formatting' and contains the following settings:

- Font Size (px): 12
- Font Color: Black
- Bold:
- Use Icon Color:
- Entry Padding (px): 5

Data Types Tab

Data Types Editor

Dieser Editor dient dazu die Datenarten (*Data Types*) zu definieren, deren Kürzel auf dem Reiter *Data* verwendet werden können und mittels derer Sie das Format der Spaltenüberschriften einzeln unabhängig bestimmen können. Diese Kürzel bestimmen Sie in der Spalte *Name*. Die Kürzel werden automatisch in Großschreibung gesetzt.

Color und *Fill* bestimmen das Aussehen der Datenartenbalken unter den Spaltenköpfen. *Shape* hat Auswirkung auf die Pin-Köpfe der Abweichungsdiagramme. Navigieren Sie via Maus-klick durch die alternativen Darstellungen und betrachten die Veränderungen in der Tabelle, wenn Sie die entsprechende Datenart zugeordnet haben.

Die Spalte *Width* bestimmt die Breite der Elemente. Diese wird prozentual zur Schriftgröße angegeben. Die Spalte *%/abs* hat keine Funktion für die Tabellen. Die letzte Spalte *Bold* setzt die Schriftart der Legendeneinträge auf fett.

Über den neben den Datenarten erscheinenden roten Knopf löschen Sie Datenarten, über den grünen Knopf legen Sie zusätzliche an.

Datenarten werden innerhalb einer BIApp global verwendet.

Die *Data Types* der *graphomate legends* werden für alle anderen *graphomate* Komponenten, die Datenarten nutzen, übernommen!

Data Types CSS Export

Möchten Sie die definierten Datenarten zentral v orhalten, so können Sie Ihr zentrales CSS-Stylesheet auf der BI Plattform entsprechend erweitern. Kopieren Sie dazu einfach den Code in dem Feld unter der Überschrift an das Ende Ihrer CSS-Datei.

Data Types Editor

Name	Color	Fill	Shape	Width	%/abs	Bold
AC				40	%	B
PP				40	%	B
BU				40	%	B
FC				40	%	B

Data Types CSS Export

```
.graphomate-datatypes{content:url
(data:text/graphomate-
datatypes;base64,eyJ0aWw1lc3RhbXAiOjE1MDM0MD
IoxMzYzMDYslmRhdGF0eXB1cy16W3sic2hvcnQiOiJB
QyIsImNvbG9yIjoil0ZGRkZGRlInNoYXBlljoic2V2Z2
UilCJ0aGlja25lc3MiOjEslmZpbGx0eXBlljoic2m1sbGV
kIiwYmFyd2lkdGgiOjAuNCwicGlud2lkdGgiOjAuNCwi
Zm9udHdlaWdodCI6InJlZ3VsYXl0eX7InNob3J0ljoic2
FAiLCJjb2xvcil6IiM3Nzc3NzciLCJzaGFwZSI6InJlY3Q
iLCJ0aGlja25lc3MiOjEslmZpbGx0eXBlljoic2m1sbGVkI
wiYmFyd2lkdGgiOjAuNCwicGlud2lkdGgiOjAuNCwiZ
m9udHdlaWdodCI6InJlZ3VsYXl0eX7InNob3J0ljoic2
iLCJjb2xvcil6IiMwMDAwMDAiLCJzaGFwZSI6ImNpc
mNsZSIslmRoaWNRbmVzcy16MSwiZm1sbHR5cGUiOi
JlbnB0eSIsImJhcndpZHRoljowLjQsInBpbndpZHRoljo
wLjQsImZvbnR3ZWlnaHQiOiJyZWd1bGFyIn0seyJza
G9vdCI6IkZDliwiY29sb3liOiliMDAwMDAwliwic2hhcG
```

Nun ist es nicht mehr möglich, eigene Datenarten zu verwenden, denn es werden die zentral abgelegten Einstellungen wie rechts angezeigt verwendet.



Behavior Tab

Alignment

Mit diesem Schalter können Sie wählen, ob die Legendeneinträge horizontal oder vertikal ausgerichtet sind.

Reicht bei horizontaler Ausrichtung der durch die Größe der Legendenkomponente bestimmte Platz nicht für alle Einträge aus, werden diese abgekürzt.

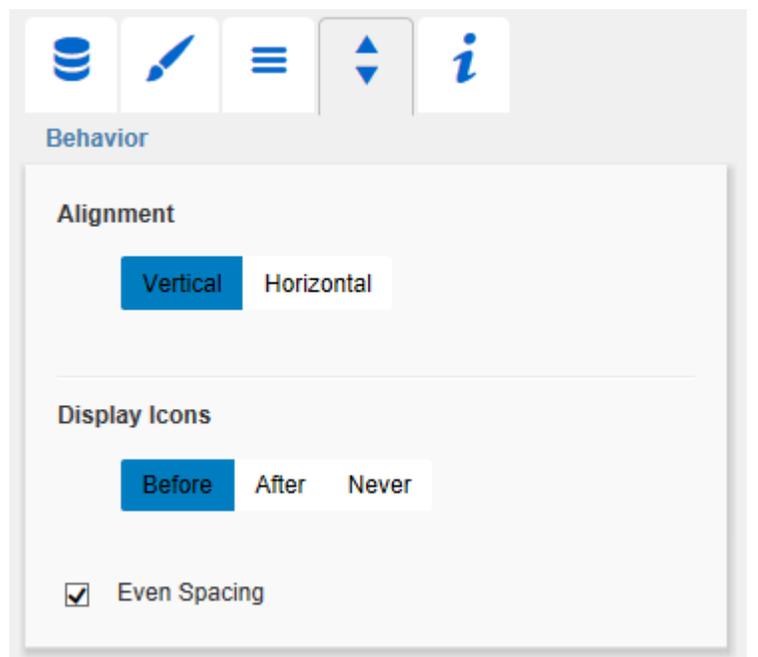
Display Icons

Dieser Schalter steuert, ob und wenn ja wo die Icons der Legendeneinträge dargestellt werden.

- *Before*
Die Icons erscheinen vor dem Text
- *After*
Die Icons werden rechtsbündig hinter den Texten ausgerichtet
- *Never*
Es werden keine Icons dargestellt.

Even Spacing

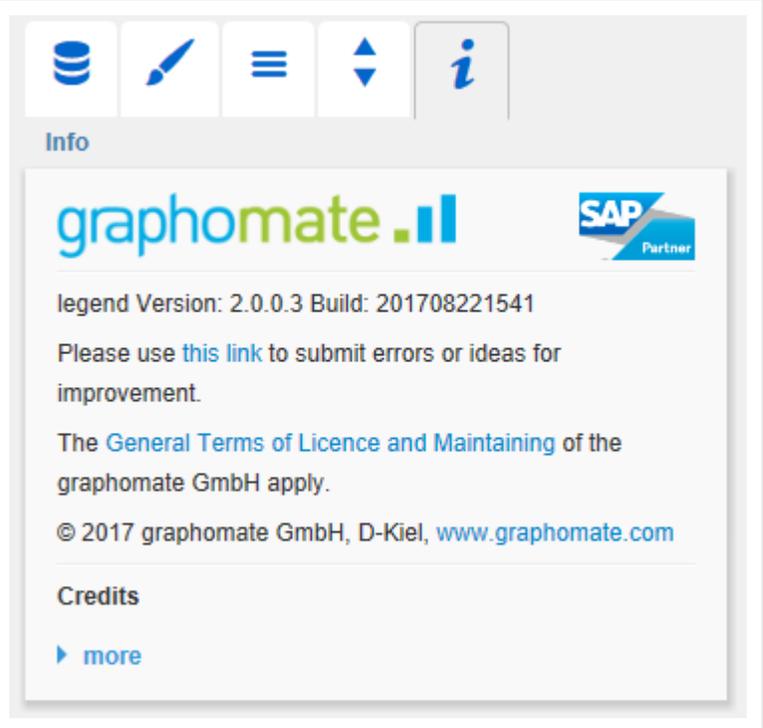
Mit dieser Checkbox kann die horizontale Ausrichtung der Legendeneinträge angepasst werden. Ist sie aktiviert, werden alle Einträge gleichmäßig auf die gesamte Breite der Zeichenfläche verteilt; zu lange Texte werden ggf. mit "..." abgekürzt. Bei deaktivierter Option werden die Einträge durch einen fixen Abstand voneinander getrennt. Sollte nicht genug Platz zur Verfügung stehen, wird die Zeile entsprechend umgebrochen.



Info Tab

An dieser Stelle finden Sie Hinweise auf die genutzte Version der *graphomate legends* sowie einen Link, über den Sie uns über Fehler und Feature-Wünsche informieren können.

Unter *Credits* finden Sie eine Übersicht der von uns genutzten freien Bibliotheken.



Info

graphomate .ll 

legend Version: 2.0.0.3 Build: 201708221541

Please use [this link](#) to submit errors or ideas for improvement.

The [General Terms of Licence and Maintaining of the graphomate GmbH](#) apply.

© 2017 graphomate GmbH, D-Kiel, www.graphomate.com

Credits

[▶ more](#)

Known Issues

Derzeit sind keine Known Issues bekannt.

